



Wir beten mit Katharina von Siena

Patronin und Weggefährtin der Kath. Frauenbewegung

Impulse und Anregungen für Zuhause

Gedenktag, 29. April

Einleitung/Vorbereitungen

Beten wir gemeinsam mit Katharina von Siena für Trost und Heilung in der Welt – in Zeiten, in denen wir keine gemeinsame Katharinenfeier feiern können.

Wir laden ein sich am Gedenktag der Hl. Katharina um 19.00 Uhr zuhause in den eigenen vier Wänden einen ruhigen, angenehmen Platz zu suchen, Gotteslob bereitlegen und eine Kerze anzuzünden und zu beten.

So sind wir auch in unsicheren Zeiten miteinander verbunden und spenden uns über die Entfernung hinweg Trost, Kraft und Mut.

Tipp: Den Impuls kopieren oder mit dem Handy fotografieren und zum ruhigen Platz im Wohnzimmer, Gebetsecke,... mitnehmen.

Am Ende des Tages zur Ruhe kommen

Setz dich bequem hin, wenn du magst kannst du in das Licht der Kerze schauen oder die Augen schließen.

Nimm bewusst wahr, wie du jetzt gerade da bist...

Nimm deinen Körper wahr, von den Füßen bis zum Kopf...

Nimm deinen Atem bewusst wahr, wie er kommt und geht, ganz von alleine, ein Geschenk,...

Einige Augenblicke in Stille verweilen und den Atem spüren...

Denken wir an die vielen Frauen und Männer, die jetzt in diesem Augenblick ebenfalls zuhause beten, mit Katharina von Siena, wir sind miteinander verbunden im Gebet.

Katharina von Siena

Heute am 29. April ist der Gedenktag der Hl. Katharina von Siena.

2014 wurde die Hl. Katharina von Siena (1347-1380) feierlich zur Patronin und Weggefährtin der kfb ernannt. Seither wurde jedes Jahr eine diözesane Katharinenfeier abgehalten, heuer aufgrund der aktuellen Situation rund um die Corona-Krise in anderer Form. Die Kirchenlehrerin und Schutzpatronin von Europa Katharina von Siena kümmerte sich zu Lebzeiten sehr um Arme, insbesondere um Pest- und Leprakranke.

Schon immer hatten Frauen prägenden Einfluss auf Kirche und Theologie – so wie die Kirchenlehrerinnen. Doch es dauert lange, bis dieser Einfluss offiziell anerkannt wurde. Noch heute stehen vier Frauen 32 Männern gegenüber. Die Hl. Katharina von Siena hatte kein offizielles Amt in der Kirche inne, doch sie vereinigte unterschiedliche Facetten weiblichen kirchlichen Engagements; Sie war zwar keine Diakonin, aber diakonisch tätig. Sie war Ordensfrau, Mystikerin, geistliche Begleiterin, Beraterin des Papstes und Kirchenreformerin. Dass sie 1461 heiliggesprochen, 1970 zur Kirchenlehrerin erhoben und 1999 mit anderen zur Patronin Europas erklärt wurde, war daher nur konsequent.

Bibelstelle

Mt 11,29

Nehmt mein Joch auf euch und lernt von mir; denn ich bin gütig und von Herzen demütig; und ihr werdet Ruhe finden für eure Seele.

Zum Nachdenken

Katharina von Siena übt auch heute noch eine große Faszination aus. Ihr gelang es von innen heraus zu leben. Sie schuf sich einen inneren Rückzugsort, eine innere Zelle, und fand so – in Rückbindung mit Jesus – Ruhe und Klarheit für ihre Seele. Gerade jetzt kommt es uns auch manchmal vor in einer „inneren Zelle“ zu leben, in Quarantäne, mit eingeschränkten Sozialkontakten,...

Eine Zeit um unsere Beziehung zu Jesus, dem Auferstandenen, neu zu beleben?

Eine Zeit um das eigene Leben bewusster in den Blick zu nehmen?

Eine Zeit um die eigene Seele bei Gott Ruhe finden zu lassen?

Eine Zeit um das Erwachen der Natur neu zu entdecken?

Fürbitten

In ein paar Augenblicken der Stille nehme ich die Menschen hinein in das Gebet, die ich im Moment Gottes Liebe ganz besonders anvertrauen möchte.

Vater unser

Katharinengebet

Gott, du Quelle unserer Kraft.

Du hast uns in Katharina eine Frau geschenkt,
die ihre Talente für Kirche und Welt einsetzte
und dabei Kritik und Widerstand nicht scheute.

Sie war eine leidenschaftliche Christin,
die sich nicht entmutigen ließ.

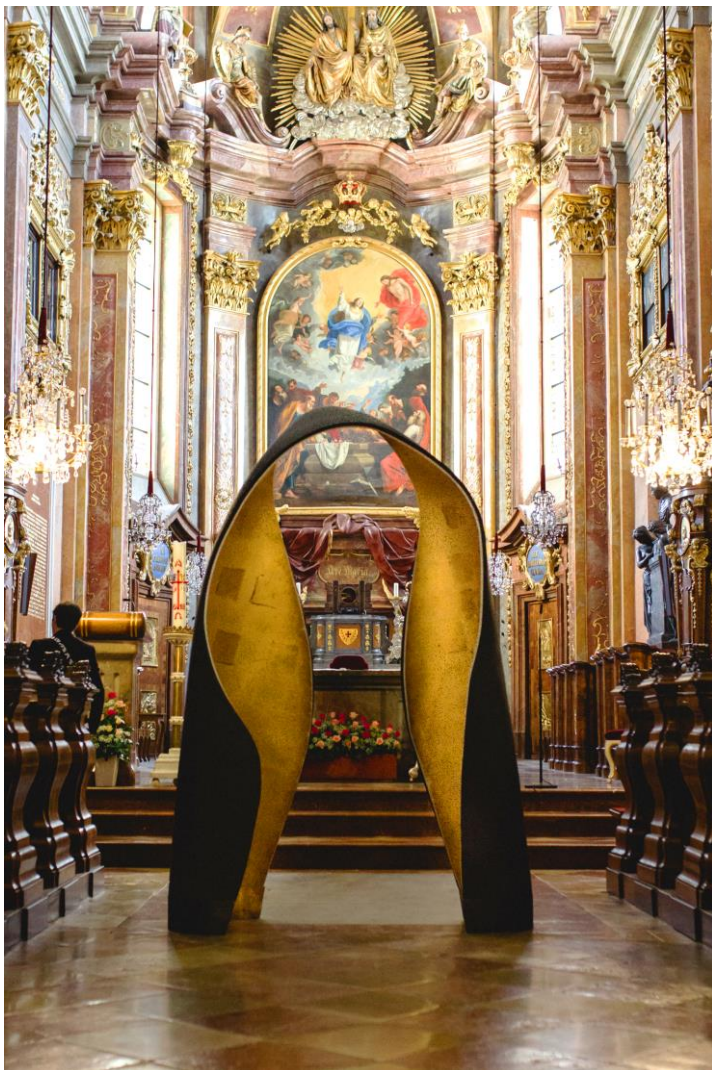
Du warst die Quelle ihrer Kraft.

Ermutige auch uns,
so wie Katharina unsere Visionen
selbstbewusst und zielstrebig
in die Tat umzusetzen
und gib uns die Kraft,
bei Schwierigkeiten nicht aufzugeben.

Katharinengebet der Kath. Frauenbewegung Österreichs

Segenslied

Voll Vertrauen gehe ich den Weg mit dir, mein Gott



Zusammenstellung: Kath. Frauenbewegung der Diözese St. Pölten
Mag.^a Marianne Ertl, kfb-Diözesan-Referentin
Foto: Katharina Pfligl